

Stiftungssessen in der Pfalz

Benefizveranstaltung der Bürgerstiftung: Der Erlös kommt dem Vermögen der Stiftung zu Gute

Von Melanie Trimborn

GOSLAR. Die Bürgerstiftung Goslar lädt zum Benefizessen in die Kaiserpfalz. Mit dabei ist auch Christoph Palmer, der mit seinem Vortrag „Kommunalpolitik und ehrenamtliches Engagement“ helfen soll, das Stiftungsmotto „Suchet der Stadt Bestes“ noch besser umzusetzen.

Palmers Lebenslauf lässt erahnen, dass er sich in der Kommunalpolitik auskennt: Der 48-Jährige Doktor der Sozialwissenschaft war bereits

Staatssekretär und Vorsitzender der CDU Stuttgart und dann mit nur 36 Jahren Minister im Staatsministerium Baden-Württemberg.

Dabei schien es gar nicht so schwer, ihn als Redner für die Goslarer Veranstaltung am 18. März um 18.30 Uhr zu gewinnen: „Er hat direkt zugesagt, das macht uns sehr froh“, sagt Dr. Otmar Hesse, 2. Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung. Warum gerade er gefragt wurde? Erwin Teufel, Baden-Württembergs Ex-Ministerpräsident und damaliger Vertrauter Palmers, nannte ihn einst einen cleveren Strategen. Vielleicht ein Stratege, von dem

man lernen kann – dachte sich auch die Bürgerstiftung.

Sein Vortrag „Kommunalpolitik und ehrenamtliches Engagement“ wird sich mit der Bedeutung von Bürgerbewegungen und Bürgerstiftungen beschäftigen. Aus seiner Heimatstadt kann er auch von „Stuttgart 21“ berichten. Er wird außerdem Anregungen mitbringen, wie das Motto der Bürgerstiftung „Suchet der Stadt Bestes“ noch besser umgesetzt werden kann.

Anlass für die Veranstaltung sind indes die Erfolge, die die Stiftung in den vergangenen elf Jahren erzielt hat. Denn mit über 800 000 Euro

wurden einige soziale, kulturelle und sportliche Projekte unterstützt.

Zusammen mit den aktiven Helfern sind alle Bürger zu dem Essen eingeladen. „Es soll ein Fest von Bürger für Bürger werden“, sagt Joachim Rebmann, 1. Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung Goslar.

Um den Eintritt möglichst vielen Bürgern finanzierbar zu machen, übernehmen die Sponsoren einen Teil der Kosten. Der Eintrittspreis beträgt somit noch 30 Euro. Der Reinerlös wird dem Stiftungsvermögen zugeführt. Anmeldungen können unter Telefon (05321) 709923 vorgenommen werden.